

## **Robert Pires: Leverkusen ist unglaublich Der Weltmeister von 1998 zwischen Arsenals ‚Invincibles‘ und Alonsos Meistermannschaft**

- *„Man muss sagen, dass Leverkusen im Moment zu Recht Favorit auf den Titel ist, weil sie so guten Fußball spielen.“*
- *„Dieser Start von Xabi überrascht mich nicht – ich kenne ihn und er hat eine wirklich starke Philosophie.“*
- *„Ich habe das Gefühl, dass Jürgen Klopp ein wenig erschöpft ist, und wenn man seinen Trainer so sieht, wirkt sich das auch auf die Spieler aus.“*
- *„Das Stadion in Dublin wird Ende des Monats auf keinen Fall leer sein, das ist sicher. Wir werden ein großartiges Finale erleben.“*

Im Exklusiv-Interview mit Sportwettenanbieter bwin blickt Robert Pires, bwin Fans Final Botschafter, auf Bayer Leverkusens Saison, das Halbfinale in der UEFA Europa League gegen AS Rom und den Leistungsabfall von Jürgen Klopps FC Liverpool.

### **Leverkusen nicht zu stoppen**

„Ein gutes Spiel mit zwei sehr starken Mannschaften. Rom ist eines der stärksten Teams Italiens und Leverkusen ist einfach unglaublich. Ihre Saison hat mich überrascht, aber ich freue mich sehr für Xabi Alonso. Er ist ein junger Trainer, der einen grandiosen Job macht. Seine 3-4-3-Formation passt perfekt zu Leverkusen. Dennoch müssen sie aufpassen, die Europa League ist etwas anderes und speziell ein Halbfinale wie dieses. Rom wird darauf eingestellt sein, gerade unter ihrem Trainer Daniele de Rossi. Ich tippe auf ein 2:2 – beide Teams haben gute Offensivspieler.“

„Es ist schwer einen Favoriten für die UEFA Europa League auszumachen. Dennoch denke ich, man muss sagen, dass Leverkusen im Moment zu Recht Favorit auf den Titel ist, weil sie so guten Fußball spielen und so viele gute Spieler haben. Man sollte aber vorsichtig sein, das Gleiche könnte man auch über Atalanta Bergamo sagen, die bereits den Topfavoriten Liverpool über zwei Spiele geschlagen haben.“

„Einen besonderen Tipp habe ich für Leverkusen gar nicht. Es ist schon schwierig, heutzutage zwei oder drei Spiele am Stück zu gewinnen, trotzdem haben sie eine gute Möglichkeit, unseren Arsenal-Rekord zu brechen. Ich freue mich darüber, solange es kein Team in der Premier League schafft. Arsenal bleibt ‚The Invincibles‘ in England.“

„Wir haben so viele großartige Erinnerungen an diese Saison (2003/04), es war unbeschreiblich. Zu Saisonbeginn sagte Arsène Wenger, dass unser Ziel sei Meister zu werden. Ich dachte mir ‚Okay, lasst es uns versuchen‘. Zwei Tage nachdem wir die Meisterschaft gegen Tottenham geholt hatten, sprach er erneut zur Mannschaft und sagte, dass die Liga noch nicht vorbei sei. Ich entgegnete ‚Come on. Wir sind Meister, wir warten nur darauf die Trophäe entgegenzunehmen‘, aber er wollte, dass wir unbesiegt bleiben. Es war nicht leicht in diesem Moment, aber der Coach betonte erneut ‚Wir sind noch nicht am

Ende'. Das beschreibt Arsène Wengers Besessenheit, aber am Ende war es eine unfassbare Saison.“

## **Das Genie Alonso**

„Ich wünsche es Leverkusen und Xabi Alonso. Er ist ein super Typ war ein großartiger Spieler und ist jetzt am Anfang seiner Trainerkarriere. Es ist seine zweite Saison in Leverkusen und schon ist er Meister, vielleicht sogar ungeschlagen. Aber dieser Start von Xabi überrascht mich nicht – ich kenne ihn und er hat eine wirklich starke Philosophie: er versucht den ‚guten Fußball‘ spielen zu lassen und das ist der Hauptgrund für den Erfolg.“

„Der Vorteil, den er hat, dass er selbst ein fantastischer Spieler war und genau weiß wie man erfolgreich Fußball spielt, zahlt sich im Kontakt mit seinen Spielern aus. Er ist ein Vorbild, was immer ein starkes Signal sendet, denke ich. Wenn ich ihn mit einem Wort beschreiben müsste, wäre es ‚Genie‘.“

„Wenn wir über Spieler wie Granit Xhaka reden, reden wir über ein Wort: Erfahrung. Er ist nicht mehr so jung, er hat viele Spiele für Arsenal und die Schweizer Nationalmannschaft gemacht und kann diese Erfahrung jetzt auf andere Spieler übertragen. Ich war schon etwas überrascht, als er Arsenal verlassen hat, um in Leverkusen zu spielen, aber dachte mir ‚warum nicht?‘. Ich denke er hat eine neue Herausforderung gesucht. Er kannte die Liga zwar schon aus Mönchengladbach, aber wenn du einmal mit Xabi Alonso sprichst, ist das schon mal ein guter Start. Wenn du eine gute Möglichkeit als Fußballer bekommst, musst du sie ergreifen. Es gibt Spieler, die ihre Karriere bei einem einzigen Club verbringen, davor habe ich Respekt. Aber als Fußballer bekommst du die Chance ein neues Umfeld mit neuen Leuten kennenzulernen und ich denke im Fall von Xhaka, war es für ihn Zeit, London zu verlassen.“

## **Klopp geht die Puste aus**

„Ich denke, dass es für Liverpool sehr schwer war, die Niederlage gegen Atalanta zu akzeptieren. Wir reden hier über eine Mannschaft, die es gewohnt ist, um Trophäen zu kämpfen, die es gewohnt ist, Halbfinals und Finals in Europa zu erreichen.“

„Ich habe das Gefühl, dass Jürgen Klopp ein wenig erschöpft ist, und wenn man seinen Trainer so sieht, wirkt sich das auch auf die Spieler aus. Es war ein schwieriger Monat für Liverpool, seit der Heim-Niederlage gegen Atalanta - ich führe das auf dieses Spiel zurück.“

„Ich habe gesehen, dass viele Liverpool-Fans bereits ihre Tickets, Flüge und Unterkünfte für das diesjährige Europa-League-Finale gekauft hatten. Aber das ist ja das Schöne - im Fußball gibt es immer Überraschungen - du weißt nie was kommt. Besonders in der UEFA Europa League ist es etwas ganz anders als in der Liga. Im Fall von Liverpool war es eine Riesenüberraschung, da sie in meinen Augen der Topfavorit auf den Pokalsieg waren.“

## **Dublin wird nicht enttäuschen**

„Ich spielte für Marseille im UEFA-Pokal-Finale 1999. Wir hatten einen großartigen Lauf hingelegt und auf dem Weg ins Finale gegen Parma unter anderem Monaco, Celta Vigo und Bologna besiegt. Parma war zu dieser Zeit eine außergewöhnliche Mannschaft. Im Tor stand

zum Beispiel Gianluigi Buffon, in der Abwehr hatten sie Lilian Thuram und Fabio Cannavaro, dazu Juan Sebastian Veron und Hernan Crespo, das war eine tolle Mannschaft. Und leider haben wir dieses Finale mit 0:3 verloren. „

„Das war ein schwerer Moment für uns alle, für die Spieler, den Trainer und die Fans. Wenn ich an dieses Finale zurückdenke, war der Ort nicht optimal für uns. Moskau, die Stadt, war nicht schlecht, aber wir hatten keine richtige Atmosphäre. Zusammen mit dem Ergebnis an diesem Abend ist das eine besonders schmerzhafteste Erinnerung in meiner Karriere. Das Stadion in Dublin wird Ende des Monats auf keinen Fall leer sein, das ist sicher. Wir werden ein großartiges Finale erleben.“

„Eine Prognose für das Finale der UEFA Europa League ist sehr schwierig, weil ich unbedingt möchte, dass mein eigenes Team, Marseille, nach Dublin kommt. Sie haben jedoch ein sehr schweres Halbfinale gegen Atalanta vor sich. Ich glaube, dass Leverkusen die Roma schlagen und ins Finale einziehen wird, und normalerweise würde man wohl sagen, dass Atalanta dazukommt. Ich drücke die Daumen, dass Marseille es schafft. Leverkusen gegen Marseille im Finale in Dublin.“

### **Keine Chance für Forlán**

„Ich freue mich sehr, beim bwin Fans Final dabei zu sein. Mein Dank gilt bwin, dass sie mich ausgewählt haben. Ich bin glücklich, weil ich dadurch meinen alten Freund Diego Forlán wiedersehen kann. Wir haben drei Jahre lang zusammen bei Villarreal gespielt.“

„Ich bin aufgeregt, weil ich es liebe, mit den Fußballfans zu sprechen - vor allem in diesem Moment, in dem alle auf das Finale der UEFA Europa League gespannt sind.“

„Für mich ist es sehr wichtig, dass sich die Fans mit ehemaligen Fußballern austauschen können, und dies ist eine großartige Gelegenheit, genau das zu tun. Ich freue mich sehr darauf, mit den Fans zu sprechen. Aber meine Mannschaft wird gegen die Mannschaft von Diego Forlán als Sieger vom Platz gehen!“

„Meine letzte Warnung vor dem bwin Fans-Finale lautet schlicht und einfach: Seid vorsichtig! Ich spreche hier zu meiner Mannschaft... Ich glaube an euch, und ich weiß, dass wir gewinnen werden, denn ich bin ein Kämpfer. Ich will das Spiel gewinnen, und ich will Diego Forlán wirklich schlagen! Wenn ich Diego eine Frage stellen könnte, dann wäre es: Bist du bereit?“

### **Der Leader Aubameyang**

„Auba [Pierre-Emerick Aubameyang] und ich sind befreundet; ich kenne ihn schon sehr lange, seit er für Saint-Etienne gespielt hat. Meine Beziehung zu ihm ist natürlich sehr gut, weil er eine Verbindung zu Arsenal hat, daher bleiben wir in Kontakt miteinander.“

„Es war anfangs sehr schwierig für ihn in Marseille, glauben Sie mir. Ich kenne die Atmosphäre in Marseille gut, und es kann sehr schwierig sein, dort zu spielen, vor allem wenn man jemand wie Auba ist, weil so viele Erwartungen auf den Schultern lasten, sobald man ankommt, einfach wegen der Karriere, die er hinter sich hat. Die Fans gingen davon aus,

dass er kommen und sofort Tore schießen würde. Aber am Anfang war es sehr schwierig für ihn. Jetzt haben sich die Dinge geändert, und seine Einstellung ist sehr gut. Es überrascht mich nicht, dass er sich in dieser Saison so gut schlägt, vor allem in der UEFA Europa League, denn Auba ist ein Vollblut-Profi. Er arbeitet jeden Tag hart, weil das einfach seine Philosophie ist. Das ist ganz normal für ihn.“

„Das Besondere an Auba ist, dass er nicht egoistisch ist, sondern immer an seine Mannschaftskameraden denkt. Er hat so viel Erfahrung, vor allem in diesem Wettbewerb. Natürlich war er Teil der Arsenal-Mannschaft, die 2019 das Finale mit 1:4 gegen Chelsea verloren hat. Und jetzt hat er die große Chance, es in diesem Wettbewerb selbst wieder gut zu machen, diesmal mit Marseille.“